

## **An den Schnittstellen von Bestandsentwicklung und Fachreferat: Bestandsaufbau im digitalen Zeitalter**

**Termin:** 6.10.2009, 10:30 – 16:00 Uhr

**Ort:** UB Augsburg, Universitätsstraße 22, Raum 3010 (Vortragsraum) der Zentralbibliothek

**Veranstalter:** VDB-Landesverband Bayern

**Anmeldung:** bis 20.9.2009 bei Dr. Gerhard Stumpf, Universitätsbibliothek Augsburg  
([gerhard.stumpf@bibliothek.uni-augsburg.de](mailto:gerhard.stumpf@bibliothek.uni-augsburg.de))

**Teilnahmegebühren:** 35,- € (VDB- und BIB-Mitglieder 25,- €) inkl. Catering

**Programm:** Wissenschaftler und Studierende nicht nur aus Medizin, Technik und Naturwissenschaften sind es gewohnt, dass ihre Volltexte nur noch eine Google-Suche entfernt liegen. Was bedeutet „Bestand“ für die Netzwerkgesellschaft noch?

Die Fortbildung „An den Schnittstellen von Bestandsentwicklung und Fachreferat“ beschäftigt sich mit der Erwerbung im Age of Access. Der Themenbereich ist weit gefasst und deckt sowohl neue Arbeitsweisen im Erwerbungsgeschäft als auch die Erwerbungsstätigkeit der Fachreferenten und ihre Rolle als Vermittler bei der Benutzung der neuen Medien ab.

Welche Rolle spielt heute noch ein individuelles Bestandsprofil angesichts von Nationallizenzen und Konsortien? Behalten bedarfsgerechte Services wie Lehrbuch-, Ausleih- und Präsenzbestand ihre Bedeutung, wenn eBooks und interaktive Online-Lernsysteme Standardangebot von Verlagen sind? Wie arbeiten die Erwerbungs- und Benutzungsabteilungen im Kontext von Logfileanalysen und Datenbank-Support? Welche Unterstützung können elektronische Mittelbewirtschaftungssysteme und externe Dienstleister bieten? Und kann schließlich die Vermittlung von Informationskompetenz dafür sorgen, dass Bestand tatsächlich genutzt wird? Antworten auf diese Fragen erarbeiten die Teilnehmer in der Diskussion mit erfahrenen Fachkolleginnen und –kollegen.

Die Fortbildung wendet sich ebenso an Fachreferenten und Erwerbungsfachleute wie an die Entscheidungsträger in den Bibliotheken.

10:30 – 11:05 Uhr Bestandsentwicklung im Age of Access: E-Content als Motor eines effizienten Bibliotheksmanagements (Dr. Irmgard Siebert, ULB Düsseldorf)

11:05 – 11:40 Uhr Bestandsentwicklung und Haushaltsbewirtschaftung: Wachsende Aufgaben, klappe Kassen? Etatplanung und Mittelzuweisung am Beispiel der UB Erlangen-Nürnberg (Dr. Rainer Plappert, UB Erlangen-Nürnberg)

11:40 – 12:15 Uhr Bestandsentwicklung und Controlling: Download Clicks statt Ausleihzahlen? Das Controlling des Bestandsmanagements im Zeitalter digitaler Medien (Dr. Rafael Ball, Universitätsbibliothek Regensburg)

12:15 – 13:00 Uhr Mittagspause

13:00 – 13:35 Uhr Bestandsentwicklung und Informationskompetenz: Zusammenhänge zwischen Versorgung mit digitalen Medien und deren Vermarktung an der Universität Freiburg (Dr. Gabriele Sobottka, UB Freiburg)

13:35 – 14:10 Uhr Bestandsentwicklung und kooperativer Kontext (Bernd-Christoph Kämper, UB Stuttgart)

14:10 – 14:40 Uhr      Kaffeepause

14:40 – 15:15 Uhr      Bestandsentwicklung und externe Dienstleister: Nutzung von Dienstleistungen fuer das Ebook-Angebot der USB Köln (Birgit Otzen, USB Köln)

15:15 – 15:50 Uhr      Bestandsentwicklung und Benutzung: bedarfsorientierte Bestandsprofile und Fachkontingente zwischen Print und Online (Dr. Ulrike Rothe, UB Heidelberg)

15:50 – 16:00 Uhr      Abschlussdiskussion